

Stellenausschreibung

Die Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz (SFPM) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Digitalmanager Museum (m/w/d)

Entgeltgruppe 9b TV-L in Voll- oder Teilzeit

Sie sehen Digitalisierung als Chance und haben Lust, das Pückler-Museum im digitalen Raum zu gestalten? Sie wissen, dass wir mit Kalliope nicht die Muse meinen? Sie haben Erfahrung mit Online-Datenbanken, kennen die Herausforderungen einer Open Access-Strategie und wissen, dass auch unvollständige Datensätze Potential haben? Dann sind Sie bei uns richtig!

Die vom Land Brandenburg errichtete Stiftung widmet sich dem Erhalt der Pflege, Erforschung und Präsentation des Gesamtkunstwerkes aus Garten- und Landschaftsgestaltung, Architektur, Raumausstattung und Sammlungen des Fürstenpaares Lucie und Hermann Pückler in Branitz. Park und Schloss sind Orte des kulturellen Lebens und der Künste und gelten als national bedeutendes Kulturdenkmal. Die berühmten Pyramiden und der modellhafte Umgang mit den Folgen des Klimawandels machen die 660 Hektar große Branitzer Parklandschaft einzigartig.

Das Fürst-Pückler-Museum verfügt über historisch gewachsene und sehr breite kunst- und kulturhistorische Sammlungen, deren Kern die Objekte aus dem persönlichen Besitz Pücklers bilden. Bedeutender Sammlungsschwerpunkt ist die Carl-Blechen-Sammlung mit Landschaftsmalerei des 19. und 20. Jahrhunderts.

Ihre Aufgaben

- Konzeption und Umsetzung von digitalen Informations-, Vermittlungs- und Serviceangeboten des Fürst-Pückler-Museums auf Basis der vorhandenen Museumsdatenbank
- Management und Ausbau der SFPM-Präsenz auf Onlineportalen wie museum.digital, DDB und Europeana
- Einträge, Kontrolle und Bereinigung von SFPM-Objektdaten in externen Datenbanken und Verbundsystemen
- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung der Digitalstrategie der SFPM
- Unterstützung bei der Mittelakquise sowie Umsetzung von Drittmittelprojekten für Digitalisierungsmaßnahmen

Ihr Profil

Ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Geschichte, Kunstgeschichte, Museologie, Kommunikations- oder Medienwissenschaften, Digital Media Arts, Medieninformatik oder einem verwandten Bereich.

Erwünscht sind:

- Einschlägige Berufserfahrung in der Museumspraxis und dem digitalen Entwicklungsumfeld
- Erfahrungen mit Datenbank- und Website-Management
- Gute Kenntnisse einschlägiger Kulturportale und Verbundsysteme, wie DDB, Europeana und Kalliope
- Ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeit in Deutsch und Englisch
- Flexibilität und ausgeprägtes Interesse an digitaler Vermittlung
- Hohe Affinität für neue Technologien und digitale Trends

Unser Angebot

Als Arbeitgeber mit einem der schönsten historischen Parklandschaften mit hoher Besuchsqualität und nationaler Bedeutung bieten wir neben beruflicher Sicherheit und ausgeprägter Familienfreundlichkeit einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz. Sie finden bei uns ein vielseitiges, experimentierfreudiges Team sowie eine individuelle und intensive Einarbeitung vor. Flexible Arbeitszeit und mobiles Arbeiten nach der Probezeit, 6 Wochen Jahresurlaub, Jahressonderzahlung sowie freie Arbeitstage am 24. und 31. Dezember sowie einen Zuschuss zu vermögenswirksamen Leistungen und eine VBL/Zusatzvorsorge nach TV-L gehören ebenfalls zu unseren Angeboten.

Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung (ausschließlich im pdf-Format mit insgesamt max. 20 MB in **einer** Datei) bis spätestens **19. Mai 2024** per E-Mail an: bewerbung@pueckler-museum.de

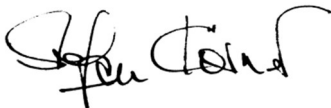
Bei den Gesprächen mit den Bewerbern (m/w/d) planen wir die Eignung durch eine kurze Präsentation zu veranschaulichen. Gespräche in Branitz werden in der Kalenderwoche 24 anberaumt.

Für Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen die Fachbereichsleiterin Museum & Sammlungen, Dr. Simone Neuhäuser, gern zur Verfügung: (0355) 75 15 160.

Für Fragen zum Verfahren wenden Sie sich bitte an Marion Bartel: (0355) 75 15 131.

Die Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen nach Maßgaben des Sozialgesetzbuches IX bevorzugt berücksichtigt. Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Wir weisen darauf hin, dass bei einer möglichen Zuschlagserteilung ein einfaches polizeiliches Führungszeugnis abgefordert wird. Bewerbungs- und Reisekosten werden nicht erstattet. Mit Einreichen Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Unterlagen elektronisch erfassen und bis zu zwei Monate nach Besetzung der Stelle aufbewahren. Diese werden nach Beendigung des Verfahrens gelöscht.



Dr. Stefan Körner
Vorstand